

Aktuell/VBS

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **79 (2004)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Willkomm

Das Jahr der Realisierung der AXXI hat begonnen. Viel Neues und Ungewohntes kommt auf die Bürgerinnen und Bürger zu. Der Schweizer Soldat ist bestrebt, während des ganzen Jahres auf diese Neuerungen einzugehen. Die verantwortlichen Entscheidungsträger werden ihr Spezialgebiet in Wort und Bild erläutern und der Leserschaft Schweizer Soldat näher bringen. So werden Ausdrücke wie «Lehrverbände», «Einsatz-Brigaden», «Kompetenz-Zentrum» oder «Bereitschaftstruppen» nach dem Lesen klar begriffen sein.

Die Armee XXI ist ...

Die Armee XXI auf einen Blick



... bereit

Mit dem System der abgestuften Bereitschaft kann die Armee zeitgerecht, angemessen und effizient auf unterschiedliche Bedrohungen und Ereignisse reagieren. Wahrscheinlich eintretende Ereignisse (Katastrophenhilfe, Friedensförderung) erfordern eine hohe Bereitschaft. Gefährliche Bedrohungen (Raumsicherung und Verteidigung) erfordern dagegen die Aufrechterhaltung einer hohen Fähigkeit, diese abzuwehren.

... flexibel

Die abgestufte Bereitschaft und der modulare Aufbau der Armee XXI sorgen für die nötige Flexibilität im Einsatz von Personal, Mittel und Zeit. Sie erlauben einen kosten- und kräftesparenden Umgang mit den knappen Ressourcen.



... kooperativ

Die Idee der Kooperation prägt alle Aufgabenbereiche der Armee. Im Inland führt die Kooperation mit den zivilen Partnern zu Effizienzgewinnen und Kosteneinsparungen. Die Kooperation mit ausländischen Armeen ist eine Voraussetzung für erfolgreiche Einsätze zur Friedensförderung. Sie ermöglicht eine ausgewogene Ausbildungszusammenarbeit und gestattet dem Bundesrat im Falle eines militärischen Angriffs auf die Schweiz die Wahl zwischen Alleingang und Zusammenarbeit.

er neuen Armee



vielseitig

... vielseitig

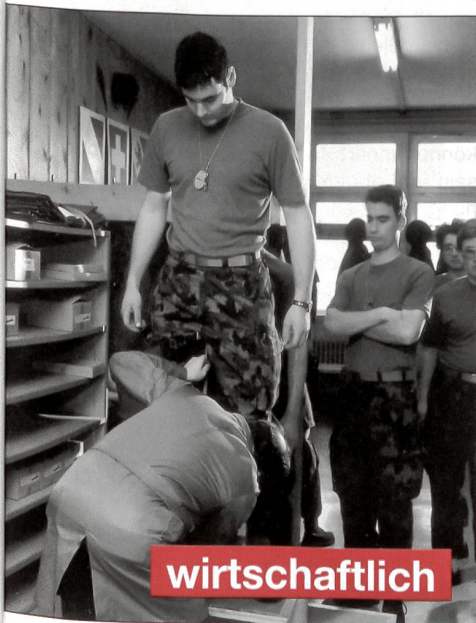
Die Armee XXI ist als Ganzes multifunktional. Neben der Fähigkeit zur Raumsicherung und Verteidigung sowie zur Friedensförderung verfügt sie auch über die Kompetenz, sich aus dem Stand Aufgaben im Bereich Existenzsicherung zuzuwenden. Die Armee XXI ist nicht nur eine Versicherung für eine unsichere Zukunft, sondern auch ein sicherheitspolitisches Instrument mit unmittelbarem Nutzen in der Gegenwart. Dies fördert ihr Ansehen in der Bevölkerung und die Bereitschaft, Dienst zu leisten.

... volksnah

Die Armee XXI basiert auf der allgemeinen Militärdienstpflicht. Der Bürger wird direkt in eine zentrale Staatsaufgabe eingebunden. Die Armee XXI ist eine Milizarmee. Sie ist auch in Zukunft im Volk verwurzelt. Die massive Herabsetzung des Dienstpflichtalters für Soldaten und Unteroffiziere führt zwar zu einer Lockerung der Bindungen zur Armee. Sie ist aber nötig, um den Armeebestand namhaft senken und die zeitliche Belastung der Dienstleistenden reduzieren zu können.



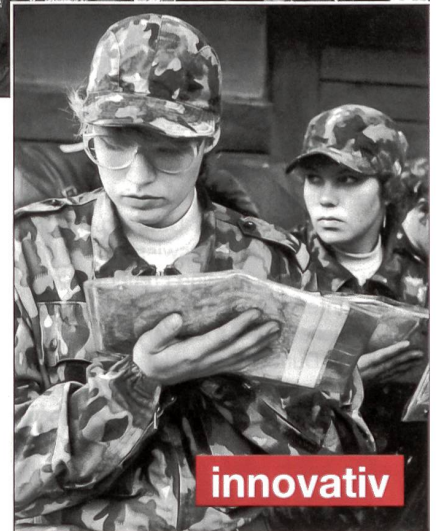
volksnah



wirtschaftlich

... wirtschaftlich

Die Armee XXI ist schlanker, jünger und dynamischer als ihre Vorgängerin. Sie führt zu einem insgesamt besseren Verhältnis von Aufwand und Ertrag und ist in volkswirtschaftlicher Hinsicht ein Fortschritt. Dank dem Milizprinzip kann die Armee auch weiterhin auf die zivilen Fähigkeiten ihrer Angehörigen bauen. Das Zusammengehen in der militärischen und zivilen Kaderausbildung führt zu wertvollen Synergien und einem höheren persönlichen Nutzen für die einzelnen Armeeangehörigen.



innovativ

... innovativ

Die Armee XXI geht neue Wege. Sie verfügt über einen zeitgemässen Doktrin und ist modern organisiert. Sie steht auch Frauen offen. Bewaffnung und Ausrüstung sind auf einem hohen technologischen Stand. Die Armee XXI bildet ihre Angehörigen nach neuzeitlichen Grundsätzen aus, verfügt über eine moderne Ausbildungsinfrastruktur und geschultes militärisches Personal. Die Entschädigungen bei freiwilligen Einsätzen und für die militärische Weiterausbildung sind attraktiv. So hat die junge Generation zusätzliche Anreize, sich für die Existenzsicherung, Friedensförderung und Landesverteidigung einzusetzen.

VBS